

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Bernd Schattner, Dr. Malte Kaufmann, Enrico Komning, Uwe Schulz, Dr. Michael Ependiller, Sebastian Münzenmaier, Kay-Uwe Ziegler und der Fraktion der AfD

Wirtschaftliche Entwicklung der Reifenindustrie in Deutschland

Mittlerweile gibt es in Deutschland nur noch zwölf Reifenfabriken, von denen in den kommenden Jahren vier geschlossen werden sollen. Wie fast die gesamte Wirtschaft befindet sich auch die Reifenindustrie in einer ökonomischen Abwärtsspirale und kann mit der Konkurrenz aus dem Ausland nicht mehr mithalten. Die hohen Energiekosten und die wachsende Bürokratie stören demnach den Wirtschaftsstandort Deutschland auch in dieser Branche (<https://www.welt.de/wirtschaft/article248759516/Reifen-Deutsche-Reifenindustrie-vor-dem-Kahlschlag-Jetzt-auch-Michelin.html>).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Hat die Bundesregierung Kenntnis über den Gesamtumsatz der deutschen Reifenindustrie in den vergangenen zehn Jahren (<https://www.auto-motor-und-sport.de/verkehr/michelin-schliesst-werke-reifenindustrie-flieht-aus-deutschland/>, wenn ja, bitte ausführen)?
2. Hat die Bundesregierung Kenntnis über die Gesamtheit der Beschäftigten in der Reifenindustrie inklusive im vor- und nachgelagerten Bereich in Deutschland (<https://www.verkehrsrundschau.de/nachrichten/nfz-fuhrpark/lkw-reifen-schliessung-der-michelin-werke-und-die-zukunft-der-reifenindustrie-in-deutschland-3461034>; wenn ja, bitte ausführen)?
3. Hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, wie viele Arbeitsplätze in Deutschland laut Planung der Unternehmen in den nächsten Jahren in der Reifenindustrie verloren gehen werden (<https://www.zdf.de/nachrichten-sendungen/heute-sendungen/michelin-reifenproduktion-deutschland-barrett-video-100.html>; wenn ja, bitte ausführen)?
4. Hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, ob und wo sich die in Deutschland abwandernden Unternehmen anderweitig im Ausland niederlassen (<https://www.zdf.de/nachrichten-sendungen/heute-sendungen/michelin-reifenproduktion-deutschland-barrett-video-100.html>; wenn ja, bitte nach Unternehmen, Arbeitnehmeranzahl aufschlüsseln und Land benennen)?
5. Hat die Bundesregierung Kenntnis darüber, was die Gründe für die Schließung der Werke Goodyear und Michelin an den genannten Standorten in Deutschland sind, und wenn ja, was sind die Gründe (<https://www.welt.de/wirtschaft/article248759516/Reifen-Deutsche-Reifenindustrie-vor-dem-Kahlschlag-Jetzt-auch-Michelin.html>)?

6. Hat die Bundesregierung ein Interesse an der heimischen Produktion von Auto- und LKW-Reifen?
 - a) Wenn ja, welche Maßnahmen hat die Bundesregierung ggf. politisch ergriffen, um die Reifenproduktion in Deutschland zu unterstützen?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
7. Hat die Bundesregierung ein Interesse daran, die Reifenherstellung in Deutschland klimafreundlich zu betreiben?
 - a) Wenn ja, wie klimafreundlich sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Reifenimporte aus Asien oder Osteuropa im Vergleich zur deutschen Ware (<https://www.autobild.de/artikel/reifen-goodyear-100-prozent-nachhaltige-materialien-22597343.html>)?
 - b) Wenn nein, warum nicht?

Berlin, den 18. Dezember 2023

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion